

Das Team, auf dieser Tour:

Jörg Rädcl

- Diplom Pädagoge Univ.
(Spezialisierung Erlebnispädagogik)
- Bergführer
- LSV Skilehrer
- Ausbildungsleiter des Internationalen
Wildnisführer Verband
- Ausbildungsreferent
im DAV



Kai Filbrich

- Wildnisführer, Outdoortrainer
- Globetrotter & Alpinist
 - Anden (Cotopaxi (5897m)
Chimborazo (6310m))
 - Alaska
 - Kanada
 - Bolivien
 - Peru, u.v.m.
- weitreichende
Erfahrung in
Reiseleitung
und Führung von
Gruppen)



Abenteuerschule-Suhl

Basislager:

An der Struth 3a

98528 Suhl

Tel./ Fax: +49 3681 306861

Mobil: 0172/ 8552340

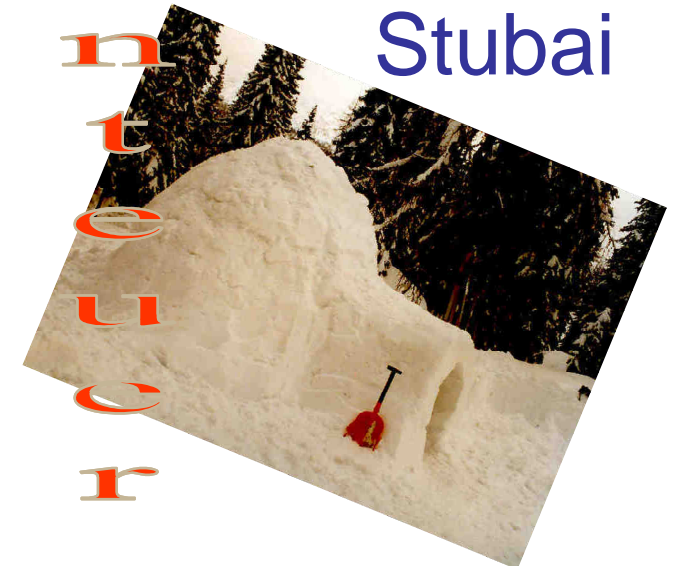
e-mail: info@abenteuerschule-suhl.de

W
i
n
t
e
r
a
b
e
n
t
e
u
e
r



Iglu-Bau

**Im
Stubai**



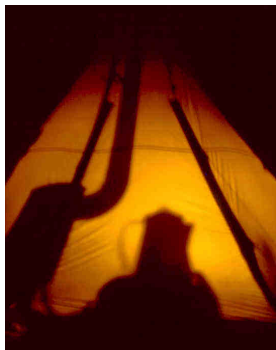
Mit uns wird die Tour zum Erlebnis!

Das Programm:

1.Tag :

Abends treffen wir uns auf dem Campingplatz „Öztal“ in Längenfeld. Es werden die organisatorischen Maßnahmen für den kommenden Tag besprochen. Außerdem werden

wir uns im geheizten Gruppenzelt bei heißem Tee oder Glühwein bekannt machen. Die Zelte für die Übernachtung sind bereits aufgeschlagen, man muss nur noch seinen Schlafsack hinein werfen.



2.Tag :

Nach dem Frühstück wird die noch benötigte Ausrüstung verteilt und das Lager abgebrochen. Mit den Fahr zeugen erreichen wir Gries, den Ausgangspunkt der Tour. Von dort geht es auf einem gut gespurten Weg über 560hm zur Amberger-Hütte.

Nach dem Mittag beginnen wir mit dem Errichten unserer Iglus.



Dies wird vermutlich den gesamten Nachmittag in Anspruch nehmen. Das Abendessen werden wir gemeinsam in dem Gruppenzelt einnehmen, welches mittlerweile auch errichtet ist. Es folgt ein geselliger Abend, gefolgt von einer Nacht im „Eigenheim aus Schnee“.



Wer seinem Bau nicht traut, hat die Möglichkeit sich für die Nacht auf der Amberger-Hütte einzuquartieren.

3.Tag

Nach dem Frühstück erfolgt eine kleine Einweisung in die Lawinkunde und die Benutzung der Snow-card, ein einfaches Mittel zum Gefahrenmanagement und Einschätzen der Lawinengefahr.



Am frühen Nachmittag treten wir den Weg ins Tal an. Dies kann je nach beliebigen mit Ski, zu Fuß mit Schneeschuhen oder mit den auf der Amberger-Hütte zu mietenden Rodelschlitten geschehen. Die Heimreise beginnt gegen 16.00 Uhr.

Wer kann sich dieses Abenteuer zutrauen?

Jeder, der gesund ist, ein wenig Kondition mitbringt und viel Freude am Leben in den verschneiten Bergen mit Gleichgesinnten hat.

Folgende Ausrüstung wird gestellt:

- +Schneeschuhe
- +Verschüttetensuchgerät (obligatorische Sicherheitsmaßnahme im winterlichen Hochgebirge)
- +Lawinenschaufel
- +weitere Ausrüstung auf Anfrage z.B. Schlafsäcke und Isomatten



Verpflegung:

Selbstverpflegung oder

Jeder Teilnehmer erhält zu Beginn der Tour ein Verpflegungspaket, dessen Inhalt auf die Erfordernisse einer solchen Tour zugeschnitten ist. (gegen Aufpreis)

Die Gruppe:

Um auf jeden Teilnehmer eingehen zu können liegt die Teilnehmerzahl bei solchen Unternehmungen der Abenteuerschule-Suhl bei mindesten 6 Personen und maximal bei 12 Personen. So ist gewährleistet, dass niemand zu kurz kommt.



Preis: 179,00 €

Termin: 09. März bis 11. März 2012

Viel Spaß wünscht Euch das Team der **Abenteuerschule-Suhl**